

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 87 (1961)
Heft: 28

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

settima Zahnschönheits- -pflege

Weisse, reine Zähne sind unerlässlich für harmonische Schönheit. «settima», 1x pro Woche angewendet, bewahrt Ihre Zähne vor Zahnstein, Belägen, Verfärbungen und schenkt ihnen wieder den natürlichen Perlenglanz. Tube Fr. 2.50 — reicht für lange Zeit.

settima

Neuer Kursaal

HEIDEN

Vergessen Sie dabei nicht: ab 1. Mai

**10. Große Kursaal-Tombola
mit dreifacher Gewinnchance**

Jedes Los gewinnt! Keine Nieten!
Lospreis Fr. 2.—
(Losverkauf nur in Heiden)

1. Preis: Auto VOLVO 122-S

Wert Fr. 11500.—, sowie 6907 weitere lockende
Vorzugstreffer und Mitteltreffer.

HOTEL
Knecht
APPENZELL

A. KNECHTLE / TEL. (071) 87383

Nicht in die Ferne - das Gute ist so nah -



**APÉRITIF
BERGGEIST
BITTER**

... eine Gewohnheit von mir, meine Herrschaften. Ich trinke nur Berggeist-Apéritif dank seines milden Aromas und seiner wohlhabend gewogenen Kräutermischung. Flasche Fr. 10.90



Trinkt den nützlichen Apéritif vor und nach dem Essen

Verlangen Sie im Restaurant oder Fachgeschäft ausschließlich den Berggeist-Bitter

E. Hugentobler & Co. Niederteufen, Appenzell AR



«Ich bitte Sie, wohin soll dieser Personalmangel noch führen? Keine Flasche Jsotta mehr im Haus und niemand meldet das!»



HOTEL
Pilatus
Hergiswil am See

Immer gut und gepflegt
Einzigartiges Pavillon-
Restaurant, See-Terrasse,
Pilatus-Keller,
ständiges Orchester

Familie J. L. Fuchs
Telefon (041) 751555

Toscanelli



die Rassige



Etui 10 Stück Fr. 1.50



Unsere **FELCHENFILET**
à la mode **DU PATRON**

werden aus täglich frisch-
gefangenen Zugersee-Fel-
chen — ohne Haut und Gräte
— zubereitet. Als typische
Regional-Spezialität begeis-
tern sie unsere Gäste im-
mer wieder aufs neue.

Ochsen Zug Tel. 042 43232
Walther A. Hegglin

BADHOTEL **LIMMATHOF
BADEN**



Komfortables Wohnen, gediegene Atmosphäre, ruhige
Lage, gepflegtes Essen. 50 Zimmer, davon 44 mit Privat-
WC oder WC und Bad. Pensionspreis ab Fr. 17.—
Prospekte: Dir. Sig. Schmid, Telephon (056) 26064

Darlehen

- ▶ mit und ohne Sicherheiten
- ▶ rasch — diskret — kulant
- ▶ Rückzahlungen in bequemen
Monatsraten
- ▶ kein Kostenvorschuss
- ▶ keine Anfragen beim Arbeitgeber

RENCO-KREDIT AG. VADUZ

Tel. 075 / 2 26 26

Rössli-Rädi vorzüglic
nur im Hotel Rössli Flawil



Wenn sie kein Hühnerauge hätt',
Wär' ihre Schönheit erst komplett!
Wie leicht ist das doch zu erreichen,
Denn **LEBEWOHL*** bringt sie zum Weichen!

* Gemeint ist natürlich das bekannte, von vielen Aerzten
empfohlene Hühneraugen-Lebewohl, mit druckmilderndem
Filterring für die Zehen (Blechdose) und Lebewohl-Ballen-
pflaster für die Fußsohle. (Couvert.)
Packing Fr. 1.75, erhältlich in allen Apotheken und Drogerien.

Jetzt Lebewohl auch flüssig, speziell gegen Warzen.

Pointen

De Gaulles übliche Bezeichnung für Kennedy: «Ce jeune garçon.»

Präsident Kennedy: «Unangenehme Wahrheiten sind immer besser als angenehme Illusionen.»

Bundeskanzler Adenauer: «Ein Bundeskanzler hat nicht die Wahrheit für sich gepachtet. Ich bin Zeuge, daß es so ist.»

Bill Vaughan, amerikanischer Journalist: «Mit der Abrüstung verhält es sich wie mit einer Hungerkur: einer empfiehlt sie dem anderen, aber niemand will damit anfangen.»

Sir Bertrand Russell, britischer Philosoph: «Wenn es so weitergeht wie in den letzten Monaten, dann wird das Motiv des dritten Weltkrieges die Abrüstung sein.»

Die Zeitung «Buffalo Evening News»: «Gipfeltreffen sind wie billige Feuerzeuge. Obwohl sie nie funktionieren, ist man immer in Versuchung, noch einmal ein neues zu probieren.»

Der britische Außenminister Earl of Home zu seinem Entschluß, weniger Auslandsreisen zu unternehmen und nur die Botschafter Kontakte mit fremden Ländern halten zu lassen: «Niemand kauft sich einen teuren Kanarienvogel, um dann selbst zu singen.»

Schriftsteller Friedrich Dürrenmatt: «Wenn erst für Lösungen gekämpft wird, ist es für eine Lösung meistens zu spät.»

Habib Burgiba, tunesischer Staatspräsident: «Die Engländer haben ihre Kolonien nicht nur auf die Unabhängigkeit vorbereitet, sie haben sogar rechtzeitig Hotels gebaut, in denen die Gäste bei den Unabhängigkeitsfeiern ein Unterkommen finden konnten.»

Der amerikanische Expräsident Harry S. Truman: «Kennedy kri-

tisiert nicht die Muskeln der freien Welt; er kritisiert ihre ungenügende Anspannung.»

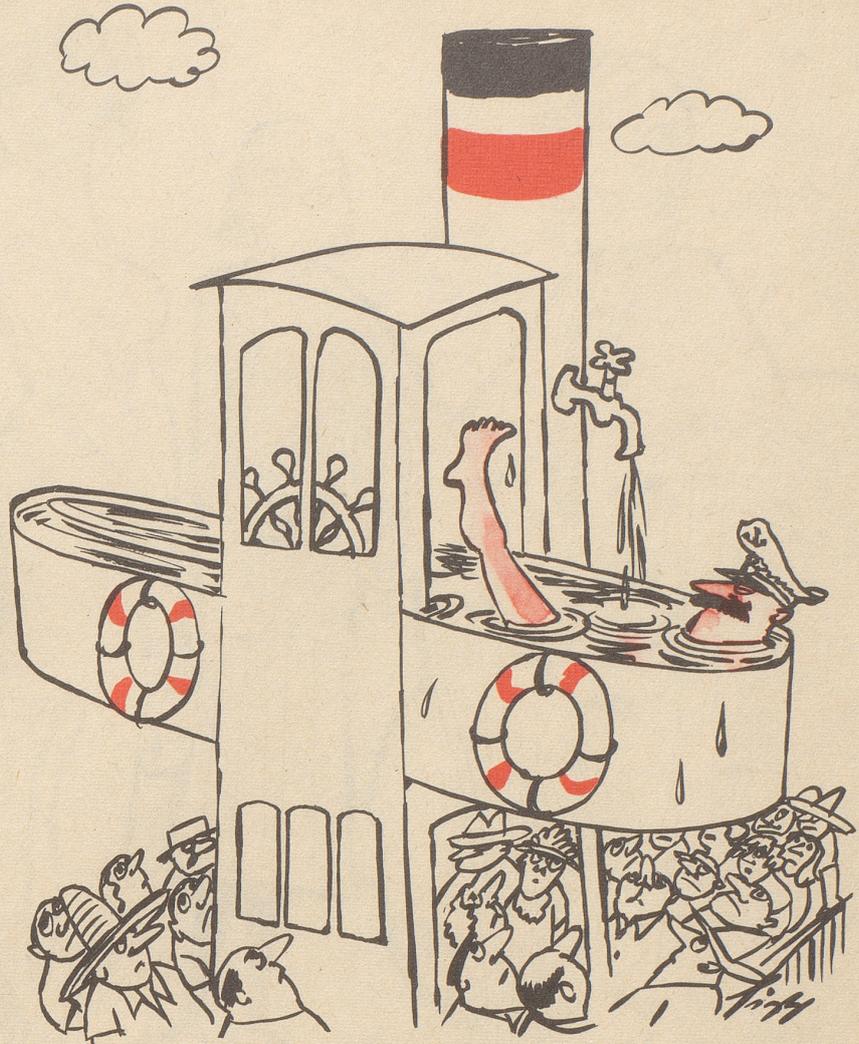
Der amerikanische Atomwaffengegner Linus Pauling: «Wenn die Menschheit weiter Atombomben detonieren läßt, könnten Picassos Porträts eines Tages durchaus naturgetreu sein.»

Gerald Springs, amerikanischer Naturforscher: «Viele große Taten sind aus Unkenntnis der wahren Sachlage entstanden. Hätten ihre Urheber alles gewußt, der Mut zur

Tat hätte sie wahrscheinlich verlassen.»

Der deutsche Bundestagsabgeordnete Richard Reitzner in der Budgetdebatte: «Wäre der kranke Mozart versichert und im Besitz eines Krankenscheins gewesen, hätte er nach Badgastein fahren können und hätte gewiß länger gelebt.»

Der französische Verkehrsminister Robert Buron: «Manche Autofahrer haben es so eilig, in ein anderes Land zu gelangen, daß sie in eine andere Welt eingehen.» Päng




Aether-Blüten

Im «Echo der Zeit» sagte ein Beromünster-Reporter:
«Wir möchten nicht in der Haut der amerikanischen Fernsehleute stecken ...»
Ohohr



Modern
rassig
exotisch

TIMBÒ-MATÉ TEE
das Getränk
unserer
Zeit!

*Bündner
Wacholder*

Kindschi 100 JAHRE WACHOLDER

Kindschi Söhne AG., Davos



B Rorschach
Hafen

**Bahnhof
Buffet**

H. Lehmann, Küchenchef

MALEX Schon

ein einziges wirkt prompt bei

**Schmerzen
und Unwohlsein**